

## 1. Kreisklasse Herren Nord

TSV Bremervörde II : SV Eintr. Hepstedt-Breddorf  
Montag, 15.01.2024, 20:00 Uhr

### Kriegsmann macht den Sack zu

Am 9. Spieltag der 1. Kreisklasse Herren Nord traf der TSV Bremervörde II am Montagabend auf die Gäste vom SV Eintr. Hepstedt-Breddorf. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 9:5 als Sieger hervor. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Leistung von Peter Hadel, der in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieb. Den Schlussspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Sandra Kriegsmann, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass der TSV Bremervörde II dieses Match mit einem und der SV Eintr. Hepstedt-Breddorf mit 3 Ersatzspielern bestreiten musste.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Keine Chancen ließen Stock / Hadel, der beim 3:0 ihren Gegnern Müller / Meyer. Ausschließlich einen Satz erzielte, verbuchten dagegen Schumacher / Koszuta bei ihrer Pleite gegen Thiele / Müller. Beim folgenden 0:3 gegen Blanken / Wulff fanden Kriegsmann / Binder von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Zwischenzeitlich musste Carsten Stock zwar einen Satz abgeben, fuhr im Anschluss sein Spiel gegen Jürgen Müller aber trotzdem sicher mit 12:10, 11:8, 10:12, 11:6 ein. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Michael Seidler bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Dirk Thiele. Anschließend ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Eher wenig Gegenwehr bekam Sergej Schumacher am Nachbartisch beim 3:0 von Heiko Blanken. Das war ein souveräner Sieg. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Genügend spielerische Mittel hatte Peter Hadel letztlich an der Hand, um sich gegen Helmut Müller durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Sandra Kriegsmann gelang es, Holger Meyer im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Michael Koszuta kam mit der Spielweise von Heiko Wulff am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Carsten Stock, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Dirk Thiele verlor. Zwischenzeitlich konnte Michael Seidler zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das Spiel gegen Jürgen Müller aber trotzdem deutlich mit 1:3. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Seidler nun bei 4:9, während Müller bislang 6 Siege und 4 Niederlagen zu verzeichnen hat. Beim 3:1-Sieg von Sergej Schumacher gegen Helmut Müller ging nur Satz 1 verloren. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 11:4 (Schumacher) und 4:10 (Müller). Der neue Zwischenstand war 7:5. Beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Heiko Blanken zeigte Peter Hadel seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Nach diesem Einzel steht Hadel somit bei 10 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Blanken ein 2:3 ausweist. Sandra Kriegsmann gelang es, Heiko Wulff im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten

– die Partie endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Kriegsmann nun 11 Siege bei 3 Niederlagen aus. Der 9:5-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Bremervörde II am 09.02.2024 gegen den MTV Elm III möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 19.02.2024 gegen den TSV Basdahl versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

**Statistik:**

**TSV Bremervörde II**

Doppel: Stock / Hadeler 1:0, Schumacher / Koszuta 0:1, Kriegsmann / Binder 0:1

Einzel: C. Stock 1:1, M. Seidler 0:2, S. Schumacher 2:0, P. Hadeler 2:0, S. Kriegsmann 2:0, M. Koszuta 1:0

**SV Eintr. Hepstedt-Breddorf**

Doppel: Thiele / Müller 1:0, Müller / Meyer 0:1, Blanken / Wulff 1:0

Einzel: D. Thiele 2:0, J. Müller 1:1, H. Müller 0:2, H. Blanken 0:2, H. Wulff 0:2, H. Meyer 0:1